

Cascades de Morcles

BE/JU/FR/VD

Charakter

Praktisch ausschliesslich vertikaler Canyon, in dem einmal sogar 100 Meter abgeseilt werden muss. Von Lausanner Höhlenforschern 1985 erforscht und ausgerüstet. Die Route bleibt ein Abenteuer, da die Verankerungen unter Umständen von Flutwellen zerstört worden sind. Interessante Möglichkeit, nur die letzten beiden Drittel des Canyons zu absolvieren.

Zufahrt

Einige Parkplätze stehen am Schluchtausgang bei der Brücke über den Fluss zur Verfügung. Vor dem Dorf Morcles, und bevor man den Fluss erneut überquert, auf einem ungeteerten Parkplatz parkieren.

Einstieg

Ein kleiner Weg führt direkt zur Brücke.

Zwischenausstiege

Nach dem grossen Wasserfall gibt es keine Ausstiegsmöglichkeit mehr, ausser vor C36. Man kann die Schlucht auch an dieser Stelle beginnen, was im Übrigen eine sehr interessante Variante ist. Verschiedene Möglichkeiten, bei einer Flutwelle Höhe zu gewinnen.

Aquatik

Tiefer Wasserstand ist notwendig, denn einige Wasserfälle liegen voll im Wasserstrom. Günstige Jahreszeit: von August bis Oktober.

Geschichte

Textverfasser

Andreas Brunner / Frédéric Bétrisey, aktualisiert am 22.11.2010.

Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz**, Ausgabe 2001